

# 8. Nordeuropäische E-Mobil Rallye 2017

**E-Mobil Journalisten-CUP  
E-Mobil Hoch- und Berufsschul-CUP  
E-Mobil Autohaus-CUP  
Driverless E-Mobil Rallye**

## **Touristische Zuverlässigkeitsfahrt für Elektroautomobile vom 23. – 25. Juni 2017**

### **Ausschreibung** (Stand: März 2017)

#### **Veranstalter und Veranstaltung**

Der ECO-Mobility e.V. veranstaltet die

### **8. Nordeuropäische E-Mobil Rallye 2017 (abgekürzt NER)**

Die NER 2017 ist eine touristische Zuverlässigkeitsfahrt für reine Elektroautomobile. Die sportrechtliche Verantwortung liegt beim ECO-Mobility e.V., vertreten durch, Herrn Ingo Buck. Gefahren wird nach Bordbuch mit Sollzeitprüfungen, Orientierungsaufgaben, Leistungs- und Geschicklichkeitsprüfungen. Die Veranstaltung ist in keinem Streckenteil auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten ausgerichtet. Es werden 2 Stopp- oder Countdown-Uhren benötigt. Um die Sicherheit zu erhöhen, empfehlen wir das Tragen von Schutzhelmen mit ECE-Prüfzeichen bei Leistungs- und Geschicklichkeitsprüfungen.

### **1. Driverless E-Mobil Rallye Deutschland 2017**

Im Rahmen des Grünstrom-Events 2017 auf dem GreenTEC Campus in Enge Sande, bei dem über 3000 Besucher pro Tag erwartet werden, findet die 8. Nordeuropäische E-Mobil Rallye 2017 statt. Erstmals wird es vor der E-Rallye ein separates Sonder-Event geben, bei dem autonom fahrende Fahrzeuge im Wettbewerb gegeneinander antreten. Bei dieser „Driverless E-Mobil Rallye Deutschland“ dürfen Fahrzeuge mit den Antriebsarten Elektro, Plug-In-Hybrid und Wasserstoff teilnehmen. Für den Driverless-Event ist eine separate Anmeldung erforderlich mit einer Startgebühr von 90 €/190 €. Je nach Autonomie-Grad werden die Fahrzeuge in verschiedene Level von 2 bis 5 eingeteilt (Auszug aus Wikipedia):

- **Level 2:** Teilautomatisierung, u.a. automatisches Einparken, Spurhaltefunktion, allgemeine Längsführung, beschleunigen, abbremsen etc. werden von den Assistenzsystemen übernommen (u.a. Stauassistent).
- **Level 3:** Hochautomatisierung. Der Fahrer muss das System nicht dauernd überwachen. Das Fahrzeug führt selbstständig Funktionen wie das Auslösen des Blinkers, Spurwechsel und Spurhalten durch. Der Fahrer kann sich anderen Dingen zuwenden, wird aber bei Bedarf innerhalb einer Vorwarnzeit vom System aufgefordert die Führung zu übernehmen.
- **Level 4:** Vollautomatisierung. Die Führung des Fahrzeugs wird dauerhaft vom System übernommen. Werden die Fahraufgaben vom System nicht mehr bewältigt, kann der Fahrer aufgefordert werden, die Führung zu übernehmen.
- **Level 5:** Kein Fahrer erforderlich. Außer dem Festlegen des Ziels und dem Starten des Systems ist kein menschliches Eingreifen erforderlich.

An den Wertungsprüfungen des Driverless-Events nehmen alle Teilnehmer der 8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye automatisch teil ohne zusätzliche Nenngebühr. Die Ergebnisse auf den Wertungsprüfungen zählen für die Gesamtwertung. Fahrzeuge, die sich separat anmelden und den Level 2 – 5 zugeordnet werden können, werden gesondert gewertet und mit Extrapokalen bedacht. Diese Fahrzeuge werden von einem Sachrichter im Fahrzeug begleitet, um die Fahreingriffe zu zählen. Die Wertungsprüfungen finden auf dem GreenTEC Campus statt

### Durchführung der Veranstaltung

Die Strecke wird in Tagesetappen unterteilt. Die Streckenlänge beträgt am ersten Tag ca. 185 km und insgesamt ca. 272 km. Ein Nachladen der Fahrzeuge wird wie folgt angeboten.

### Ladestationen:

Wenn Sie am Freitag am Startort anreisen, kann Ihr Fahrzeug kostenlos über Nacht aufgeladen werden. Während der Rallye sind folgende Aufladestationen vorgesehen:

- Samstag: Aufladestopp nach ca. 115 km für ca. 3 h. Am Tagesende ist nach weiteren ca. 70 km eine Nachtaufladung vorgesehen
- Die Sonntagsetappe ist etwa 90 km lang. Im Ziel wird eine Aufladung von ca. 15:00 bis 19:00 Uhr angeboten.

Die von den Herstellern meist mitgelieferten Notladekabel mit nur 10 A 230 V sind für eine Aufladung in zwei Stunden nicht ausreichend. Der Veranstalter unterstützt die Aufladung mit mobilen Schnellladegeräten für Typ 2 (Wall-Box), CHAdeMO, CCS, sowie rote CEE-Steckdosen für 16 A und 32 A 400 V. Ein Anspruch auf einen Schnellladeplatz besteht nicht. Je nach Anzahl der Schnelllader kann Ihr Fahrzeug für ca. 30 Minuten schnell geladen und dann oder vorher für weitere ca. 1,5 Stunden mit 16 A CEE (blau) oder Steckdose 230 V einphasig nachgeladen werden. Jeder Teilnehmer ist für sein Ladekabel und ein Verlängerungskabel selbst verantwortlich. Die vom Veranstalter vorgesehene Ladezeit ist einzuhalten. Eine Verlängerung der Ladezeit entscheidet die Fahrleitung.

### Teilnehmer und zugelassene Fahrzeuge

Teilnahmeberechtigt sind drei- und vierrädrige Automobile aller Fabrikate, die mit alleinigem Elektroantrieb fahren können und den Bestimmungen der StVZO in Deutschland und dem Teilnahmeland entsprechen. Die Teilnahme von E-Bikes ist auch möglich, wenn ein Begleitfahrzeug mit Beifahrer die Orientierung übernimmt und vorausfährt. Es gelten auf der gesamten Strecke die Bestimmungen der Deutschen Straßenverkehrsordnung. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 50 Fahrzeuge begrenzt. Ist der Fahrer nicht Halter des Fahrzeuges, muss er bei der Papierabnahme eine Einverständniserklärung des Eigentümers über die Teilnahme seines Fahrzeugs an der **8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye** vorlegen, sowie einen Nachweis des bestehenden Versicherungsschutzes. Jedes Fahrzeug muss mit einem Fahrer und Beifahrer besetzt sein. Weitere Mitfahrer sind zugelassen und müssen angemeldet werden. Dabei darf die Zahl der Fahrzeuginsassen die Anzahl der vorhandenen und im Kfz-Schein eingetragenen Sitzplätze nicht übersteigen. Fahrzeuge mit rotem Dauerkennzeichen, Kurzzeit- Zoll- oder 07-Kennzeichen sind nicht startberechtigt. Es sind keine Sportfahrerlizenzen erforderlich.

### Bordbuch / Kartenmaterial

Die Teilnehmer erhalten am Freitag bei der Dokumentenabnahme ihr Roadbook mit Zeitplan und erforderlichen Erläuterungen. Eigene Karten sind nicht erforderlich. Es ist anzuraten zwei Stoppuhren unbedingt mitzuführen. Ein Tripmaster aus dem Rallyesport ist nicht notwendig. Der Tageskilometerzähler sollte mindestens eine 100 Meter-Auflösung besitzen. Einige Tripmaster-Apps mit GPS-Ortung sind gut geeignet.

### Fahrer-/Beifahrerlehrgang

Am Freitag findet ein kostenfreier Fahrer-/Beifahrerlehrgang statt.

**Vorläufiger Zeitplan** (vorbehaltlich notwendiger Änderungen vor und während der Veranstaltung)

### Sonntag, 31. Mai 2017 24:00 Uhr

Vornennungsschluss zum **ermäßigten Nenngeld in Höhe von 290,- €** für **Privatteams inkl. MwSt.** oder **490,- €** für **Firmentteams zzgl. MwSt.**

Öffnung der Teilnehmerliste auf [www.emobil-rallye.com](http://www.emobil-rallye.com).

### Freitag, 23. Juni 2017

- |              |  |
|--------------|--|
| ab 15:00 Uhr | Dokumentenabnahme und Technische Abnahme der Fahrzeuge, die Fahrzeuge können vor Ort über Nacht aufgeladen werden. Ort: GreenTEC Campus, Enge Sande. |
| ab 15:00 Uhr | Einstell- und Testfahrten auf dem GreenTEC Campus für Driverless-Fahrzeuge mit Level 4 und 5   |

- ab 17:00 Uhr Präsentation der Teams auf der Startrampe  
ab 18:00 Uhr Fahrer- und Beifahrerlehrgang

### **Samstag, 24. Juni 2017**

- ab 09:00 Uhr Dokumentenabnahme und Technische Abnahme für Spätankommer. Ort: GreenTEC Campus Enge Sande.  
ab 10:15 Uhr Präsentation der Teams auf der Startrampe  
ab 10:16 Uhr Start des 1. Teilnehmers. Nachfolgende Teilnehmer starten gemäß Startnummer im Minutenabstand  
11:00 Uhr Nennungsschluss  
12:00 Uhr Siegerehrung für die 1. Driverless E-Mobil Rallye auf der Startrampe  
ab 13:01 Uhr Start der 8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye auf der Startrampe  
ab 19:00 Uhr Tageszieleinlauf in Flensburg  
ab 20:00 Uhr Abendveranstaltung

### **Sonntag, 25. Juni 2017**

- 09:01 Uhr Restart des 1. Teilnehmers in Flensburg. Nachfolgende Teilnehmer starten gemäß Startnummer im Minutenabstand  
ab 13:00 Uhr Zieleinlauf in Enge Sande auf dem GreenTEC Campus  
ab 15:00 Uhr Geselliges Zusammensein, Aushang der Ergebnisse mit Siegerehrung

### **Dokumenten-Abnahme**

Vor dem Start findet eine Dokumentenabnahme statt. Es sind vorzulegen:

- die Nennungsbestätigung
- Nachweis der Nenngeldüberweisung
- gültiger Führerschein des Fahrers/der Fahrer
- Fahrzeugzulassung
- Versicherungsnachweis oder Bestätigung
- Einverständniserklärung des Fahrzeughalters über die Teilnahme seines Fahrzeuges an der Veranstaltung, sofern Fahrer oder Beifahrer nicht Halter des Fahrzeuges ist.

### **Technische Abnahme**

Alle teilnehmenden Fahrzeuge werden vor dem Start einer Technischen Abnahme unterzogen. Bei gravierenden technischen Mängeln oder wesentlichen Veränderungen am Originalzustand kann das Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

### **Fahrzeugkennzeichnung**

An jedem Fahrzeug müssen vor der Technischen Abnahme folgende Kennzeichen angebracht werden:

- Zwei vom Veranstalter gestellte Kunststoff-Rallye-Schilder an Bug und Heck des Fahrzeuges, wobei die amtlichen Kennzeichen durch das Rallye-Schild **nicht verdeckt** werden dürfen.
- Startnummern für Fahrer- und Beifahrertür oder an den Seitenfenstern des Fahrzeuges.
- Veranstalterwerbung (außer bei erhöhter Nenngeldzahlung)

Für Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen oder Entfernen der Startnummern oder Werbeaufkleber auftreten, übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung. **Tipp:** Fläche vorher mit Seifenwasser einreiben, dann die Aufkleber aufkleben und das Wasser mit Gummikante austreichen.

### **Nennungen**

Nennungen sind vollständig ausgefüllt und unterschrieben auf dem Nennungsformular bis zum **31. Mai 2017: Vornennungsschluss zum ermäßigten Nenngeld**, bzw. spätestens bis zum **Veranstaltungsdatum: Nennungsschluss zum regulären Nenngeld**, an das Rallyebüro zu richten.

Das Rallyebüro ist vor der Veranstaltung erreichbar unter folgender Anschrift:

Ingo Buck, Dorfstraße 57, 23719 Glasau/Sarau, Mobil: 0152-540 571 81, Festnetz: 04525-2306, Fax: 04525-496812, Mail: [ingo.buck@emobil-rallye.com](mailto:ingo.buck@emobil-rallye.com) oder

Bettina Buck, Dorfstraße 57, 23719 Glasau/Sarau, Mobil: 0176-207 888 93, Fax: 04525-496812  
[bettina.buck@emobil-rallye.com](mailto:bettina.buck@emobil-rallye.com)

### **Nennungsbestätigung**

Nennungsbestätigungen werden an die Teilnehmer nicht versandt. Eine fortlaufend aktualisierte Starterliste ist auf [www.emobil-rallye.com](http://www.emobil-rallye.com) ab Juni 2017 einsehbar.

### **Nenngeld**

Das Nenngeld muss mit Abgabe der Nennung auf nachfolgendes Konto entrichtet werden. Spätankommer können das Nenngeld am Start bar entrichten. Eine Rechnung kann auf Anfrage angefordert werden. Nennungen ohne Nenngeldzahlung werden nicht bearbeitet.

Bankverbindung: Deutsche Bank AG, IBAN DE89 2107 0020 00444 448 00, BIC DEUTDEHH210, Kontoinhaber: ECO-Mobility e.V.

Das Nenngeld beträgt für jedes Fahrzeug inklusive Fahrer und Beifahrer bei Nennungseingang:

#### **bis 31. Mai 2017 (vergünstigter Vornennungsschluss mit Veranstalterwerbung)**

**Kategorie „Touristisch für Privatteams“: 190,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Sportlich für Privatteams“: 290,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Touristisch für Firmenteam“: 390,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Sportlich für Firmenteam“: 490,-- € zzgl. MwSt.**

**50,-- zzgl. für jeden zusätzlichen (dritten oder vierten) Mitfahrer.**

**Firmenteam werden auf der Homepage mit Logo genannt.**

#### **ab 01. Juni 2017 (Regulärer Nennungsschluss mit Veranstalterwerbung)**

**Kategorie „Touristisch für Privatteams“: 290,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Sportlich für Privatteams“: 390,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Touristisch für Firmenteam“: 490,-- € inkl. MwSt.**

**Kategorie „Sportlich für Firmenteam“: 590,-- € zzgl. MwSt.**

**50,-- zzgl. für jeden zusätzlichen (dritten oder vierten) Mitfahrer.**

**Teilnehmer, die sich nur für den Driverless-Event anmelden, bezahlen ein Nenngeld in Höhe von 90,- € für Privatfahrer inkl. MwSt. oder 190,- € für Firmenfahrer zzgl. MwSt..**

**Das jeweilige Nenngeld verdoppelt sich, wenn keine Veranstalterwerbung auf dem teilnehmenden Fahrzeug gewünscht oder angebracht wird.**

Nenngeld ist Reuegeld und verfällt bei Nichterscheinen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Begründung zurückzuweisen.

#### **Im Nenngeld sind folgende Leistungen enthalten:**

- Ausgearbeitete Fahrtunterlagen als Roadbook
- Zwei Startnummern-Aufkleber pro Fahrzeug für Fahrer- und Beifahrerseite
- Zwei Kunststoff-Rallyeschilder pro Fahrzeug für Front- und Heck und als Erinnerung
- Siegerehrung mit Vergabe von hochwertigen Pokalen und Ehrenpreisen für 33 % der Teilnehmer in der Gesamtwertung (jeweils für die Gesamtwertungsklassen: Sportlich und Touristisch)
- Vergabe von Pokalen und Ehrenpreisen für 33 % der Teilnehmer in der Hoch- und Berufsschul-CUP-Wertung, im Autohaus-CUP sowie beim Journalisten-CUP
- Sonderpreise für Fahrer und Beifahrer für die Bestenwertung bei Leistungsprüfungen

- Strombetankung bei den in den Fahrtunterlagen gekennzeichneten Ladestationen
- Teilnahme an der Siegerehrung für Fahrer und Beifahrer, sowie angemeldete Mitfahrer
- Fahrer und Beifahrer, sowie angemeldete Mitfahrer erhalten jeweils ein exklusives Rallye-Shirt
- Weitere Leistungen sind möglich und werden während der Rallye angekündigt.

#### **Wertungstabelle**

- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer Orientierungskontrolle (OK): 1 Strafpunkt (OK = Schild mit Nummer am Straßenrand, Größe ca. 30 x 40 cm, siehe Muster am Start, Ortsausgangsschilder sind auch OK's)
- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer Stempelkontrolle (SK): 2 Strafpunkte
- Auslassen einer Zeitkontrolle (ZK) zwischen Start und Ziel: 10 Strafpunkte
- Zu frühes Stempeln an einer ZK pro angefangener Minute: 3 Strafpunkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK um bis zu 30 Minuten: 0 Strafpunkte
- Die Verspätungen an den Zeitkontrollen werden addiert und ab der 31. Minute mit einem Strafpunkt pro Minute bewertet. Die Karenzzeit von 30 Minuten wird für jeden Tag gewährt.
- Abweichen von der Idealzeit in den Sollzeitprüfungen pro 1,00 Sekunden: 1,00 Strafpunkte
- Maximale Strafpunkte in einer gefahrenen Sollzeitprüfung: 5 Strafpunkte
- Nichtbeenden oder Auslassen einer Sollzeitprüfung: 10 Strafpunkte
- Falsches Befahren einer Leistungsprüfung mit Zeitvorteil: 1 Sekunde pro Fehler
- Erste polizeiliche Eintragung in der Bordkarte: 5 Strafpunkte
- Wiederholte polizeiliche Eintragung in der Bordkarte: Wertungsausschluss
- Beteiligung an einem Verkehrsunfall kann mit Wertungsausschluss geahndet werden
- Eigenmächtiges Ändern der Eintragungen in der Bordkarte kann nach Ermessen der Fahrtleitung mit Wertungsausschluss geahndet werden, die Bordkarte ist als Dokument zu behandeln!
- Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Ausschreibung: Kann mit Wertungsausschluss geahndet werden.
- Die Zeitkontrollen schließen 30 Minuten nach der errechneten Idealzeit des letzten Teilnehmers.

#### **Wertung 8. Nordeuropäische E-Mobil Rallye (Sportlich)**

Es wird nach Strafpunkten gewertet. Gesamtsieger der Rallye ist das Team mit der geringsten Punktsomme. In der Wertung „Sportlich“ sind die Orientierungsaufgaben stärker ausgeprägt.

#### **Wertung 8. Nordeuropäische E-Mobil Rallye (Touristisch)**

Es wird nach Strafpunkten gewertet. Gesamtsieger in der Wertung „Touristisch“ ist das Team mit der geringsten Punktsomme. In der Wertung „Touristisch“ sind leichte Orientierungsaufgaben enthalten. Alle Gleichmäßigkeits- und Leistungsprüfungen werden wie in der Wertung „Sportlich“ absolviert.

#### **Wertung E-Mobil Hoch- und Berufsschul-CUP**

Die Teilnehmer des CUPs haben die gleiche Aufgabenstellung wie die Teilnehmer der 8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye (Sportlich) und werden in der Gesamtwertung gleichrangig gewertet.

#### **Wertung E-Mobil Autohaus-CUP**

Die Teilnehmer des CUPs haben die gleiche Aufgabenstellung wie die Teilnehmer der 8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye (Sportlich) und werden in der Gesamtwertung gleichrangig gewertet.

#### **Wertung E-Mobil Journalisten-CUP**

Die Teilnehmer des E-Mobil Journalisten-CUP haben die gleiche Aufgabenstellung wie die Teilnehmer der 8. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye (Sportlich) und werden in der Gesamtwertung gleichrangig gewertet. Journalisten werden durch den Veranstalter persönlich zur Teilnahme eingeladen.

#### **Wertung Driverless E-Mobil Rallye**

- **WP 1: Wertungsprüfung „Strecke“**  
Eine vorgegebene Strecke aus Abbiegungen, geraden und kurvigen Streckenteilen soll mit möglichst wenigen Fahrer-Eingriffen durchfahren werden. Die Anzahl der Fahrer-Eingriffe werden von einem Sachrichter im Fahrzeug überwacht und vom Start bis ins Ziel der

Wertungsprüfung gezählt.

**Kriterien: Anzahl der ausgeübten Fahrfunktionen des Fahrers**

- Lenkwechsel über 5 Grad aus der Mittellage des Lenkrads nach links oder rechts
- Einhaltung der Spur bei Geradeausfahrt, in Kurven und bei Ausweichmanövern
- Abweichung von der vorgegebenen Sollzeit
- Beschleunigen, Abbremsen, Blinkerbetätigung

• **WP 2: Slalom auf Schnelligkeit**

Eine ca. 200 Meter lange vorgegebene Strecke mit Slalom-Parcours soll schnellstmöglich durchfahren werden. Die gefahrene Zeit wird mit Lichtschranken auf 1/100 Sekunde genau gemessen.

Die Anzahl der Fahrer-Eingriffe werden von einem Sachrichter auf dem Beifahrersitz des teilnehmenden Fahrzeugs überwacht und vom Start bis ins Ziel der Wertungsprüfung gezählt.

Kriterien: Anzahl der ausgeübten Fahrfunktionen des Fahrers

- Lenkwechsel über 5 Grad aus der Mittellage des Lenkrads nach links oder rechts
- Zeit

• **WP 3: Einparken in eine Parklücke**

Die Bewertung erfolgt nach folgenden **Kriterien: Abstand vorne, hinten, rechts, Zeit**

**Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Preise werden nicht nachgesandt!**

**Bordkarte**

Jedes Team erhält neben dem Bordbuch sog. Bordkarten, auf der die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen (ZK) angegeben sind. Jedes Team ist für seine Bordkarten alleine verantwortlich. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden. Über die Richtigkeit der Zeiteintragung durch den Teilnehmer hat sich der Teilnehmer ggf. zu vergewissern. Jegliche Änderung in den für offizielle Eintragungen vorgesehenen Feldern der Bordkarte durch den Teilnehmer führt zum Wertungsausschluss, es sei denn, sie wurde vom zuständigen Zeitnehmer bzw. Sportwart mit Unterschrift bestätigt. Jegliche Änderung einer zuvor eingetragenen Orientierungs- oder Stempelkontrolle führt zum Wertungsausschluss. Alle Eintragungen in die Bordkarte haben mit einem Kugelschreiber zu erfolgen.

Bordkarten-Ausgabe: Alle Bordkarten werden bei der Dokumenten-Abnahme zusammen mit dem Bordbuch ausgegeben. Bordkarten-Rückgabe: Bordkarten, die nicht an der hierfür vorgesehenen Stelle zurückgegeben werden, werden nicht gewertet und können zum Wertungsausschluss führen.

**Proteste**

Einsprüche oder Proteste gegen Aufgaben, Strecke, Kontrollen, Zeitnahme, Wertung oder Sachrichterentscheidungen werden von einem Schiedsgericht entschieden. Die Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind endgültig. Bei Unklarheiten wenden sich die Teilnehmer bitte an die Fahrerverbindungsfrau (siehe Organisation).

**Fahrdisziplin**

Die geltenden Verkehrsvorschriften im Ausland und Deutschland (StVO) sind unter allen Umständen einzuhalten. Jeder Verstoß gegen diese, sowie die Beteiligung an einem Verkehrsunfall, führen ohne Rücksicht auf die Schuldfrage zum Ausschluss der betroffenen Teilnehmer. Dies gilt insbesondere bei Einnahme von Alkohol und Drogen.

**Medienberichterstattung**

Mit der Abgabe der Nennung geben die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass der Veranstalter alle mit der Veranstaltung verbundenen Ereignisse durch Medien verbreiten kann, ohne dass hieraus Ansprüche gegenüber dem Veranstalter oder den veröffentlichenden Medien geltend gemacht werden können. Dies gilt auch für eingesandtes Foto-/Filmmaterial vor und nach der Veranstaltung.

**Versicherung / Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung**

Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer: Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit nicht der nachfolgende



Haftungsausschluss greift. Weiterhin hat der Veranstalter eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung, mindestens mit den gesetzlichen Mindestsummen, abgeschlossen.

### **Haftungsverzicht:**

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden. Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e.V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e.V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaulasträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nehmen die Teilnehmer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherungen (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfall Versicherung) für Schäden, die im Rahmen einer Veranstaltung, die auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten gerichtet ist, nicht gewährt wird. Sie verpflichten sich, auch den Halter und den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder die Veranstaltung zu verlegen oder abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen.

### **Teilnehmer-Information**

Zusätzliche Informationen, eventuelle Änderungen und Ergänzungen zur Ausschreibung und den Ausführungsbestimmungen werden den Teilnehmern per Aushang oder Bulletin am Start, Ziel, bei den Etappen-Zielen oder an den Durchgangskontrollen mitgeteilt. Verbindliche Aussagen zu Aufgaben, Strecken, Fahrzeiten etc. gibt ausschließlich der Fahrleiter oder dessen Bevollmächtigter.

### **Hotel und Reservierung**

Für die Unterbringung sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Um frühzeitige Reservierung wird dringend gebeten. Am Ende dieser Ausschreibung finden Sie Hotel-Tipps.

### **Unterbringung der Fahrzeuge**

Für teilnehmende Fahrzeuge stehen reservierte Plätze zur Verfügung.

### **Organisation**

Die Veranstaltung wird vom ECO-Mobility e.V. ausgerichtet und von folgenden Helfern und Institutionen unterstützt:

## Organisationsteam

Fahrtleitung:	Ingo Buck, ECO-Mobility e.V.
Fahrtsekretär:	Jürgen Kramer, Ahrensböök
Pressebetreuung:	Bettina Buck, ECO-Mobility e.V.
Papierabnahme:	ECO-Mobility e.V.
Technische Abnahme:	
Fahrerverbindungsfrau:	Bettina Buck 
Vorwagen:	Jürgen Kramer
Schlusswagen:	Florian Schlichting/Marten Heinrich

Die Übernachtung mit Aufladung der E-Fahrzeuge wird in Enge Sande stattfinden. Nachfolgend nennen wir Ihnen Hotelunterkünfte auf dem GreenTEC Campus und in der Nähe:

Wir empfehlen unseren Teilnehmern für die Übernachtung vom 23.-24.06.2017 das OffTEC-Gästehaus, direkt auf dem GreenTEC Campus in Enge Sande. Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter: <http://www.offtec.de/gaestehaus/>

Darüber hinaus finden Sie in der näheren Umgebung folgende weitere Übernachtungsmöglichkeiten:

Stadt	Hotel	Adresse	Internet	Telefon
Leck	Hotel Nordfriesland	Markt 4	<a href="http://www.hotelnordfriesland.de/hotelnordfriesland.htm">http://www.hotelnordfriesland.de/hotelnordfriesland.htm</a>	04662 87110
	Hof Schmörhölm	Hof Schmoerholm 1	<a href="http://www.hof-schmoerholm.de/">http://www.hof-schmoerholm.de/</a>	04662 2580
	Pension am Wald **	Grüner Weg 1	<a href="http://www.owenpensionnf.de/">http://www.owenpensionnf.de/</a>	04662 5780
	Hotel Friesland	Norderbergstraße 34-36	<a href="http://www.hotelnordfriesland.de/hotelfriesland.htm">http://www.hotelnordfriesland.de/hotelfriesland.htm</a>	04662 87110
	Ferienhaus Franka	Bergstraße	<a href="http://www.hotelnordfriesland.de/franka.htm">http://www.hotelnordfriesland.de/franka.htm</a>	04662 87110
	Deutsches Haus	Hauptstraße 8		04662 891550
Niebüll	Haus Süderende	Süderende 4	<a href="http://www.haus-suederende.de/">http://www.haus-suederende.de/</a>	04661 941525
	Ferienwohnung Paysen	Tegelring 9	<a href="http://www.nordseeurlaub-paysen.de/">http://www.nordseeurlaub-paysen.de/</a>	04661 5633
	Hotel Insel-Pension	Gotteskoogstraße 2- 4	<a href="http://www.inselpension.de/">http://www.inselpension.de/</a>	04661 942034
	Restaurant Wattwurm	Hauptstraße 28		04661 8854



	Niebüller Hof	Hauptstr. 15	<a href="http://www.niebueller-hof.de/">http://www.niebueller-hof.de/</a>	04661 608001
	Zur alten Schmiede	Hauptstraße 27	<a href="http://www.zur-alten-schmiede-niebuell.de/">http://www.zur-alten-schmiede-niebuell.de/</a>	04661 96150
	Schmitt-Dau	Deezbüll Deich 1A		04661 4104
Enge-Sande	Frankenfriesenhaus	An der Gärtnerkoppel 9		09285 913492
	Berger's	Dorfstraße 28	<a href="http://www.bergers-landgasthof.de/">http://www.bergers-landgasthof.de/</a>	04662 3190
Süderlügum	Ferienhaus KiRo	Hainweg 22	<a href="http://www.ferienhaus-kiro.de/">http://www.ferienhaus-kiro.de/</a>	04662 886807
	Ferienwohnung Ruth Lehmann	Fasanenweg 8	<a href="http://www.ferienwohnungnordfriesland.de/">http://www.ferienwohnungnordfriesland.de/</a>	04663 1894055
	Landhotel Tetens	Hauptstraße 24	<a href="http://www.landhotel-tetens.de/">http://www.landhotel-tetens.de/</a>	04663 18580
	Landhaus Smaga	Hauptstraße 20	<a href="http://www.landhaus-smaga.net/">http://www.landhaus-smaga.net/</a>	04663 7430

## Hotels in Flensburg

